

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatl. 2,- DM zuzügl. Zustellgebühr
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

(13b) München 15, Bavariaring 10, Fernruf 530123
Postcheck-Kto. München 87610

11. Jahrgang

Wetterbericht für Donnerstag, 15. Dezember 1960

Nummer 349

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- ⊙ Nieselreg.
- Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ⊕ Hagel
- ⚡ Gewitter
- nach
- ▨ Niederschlagsgebiet

11 11° Lufttemperatur
13 13° Wassertemp.

Windgeschwindigkeit

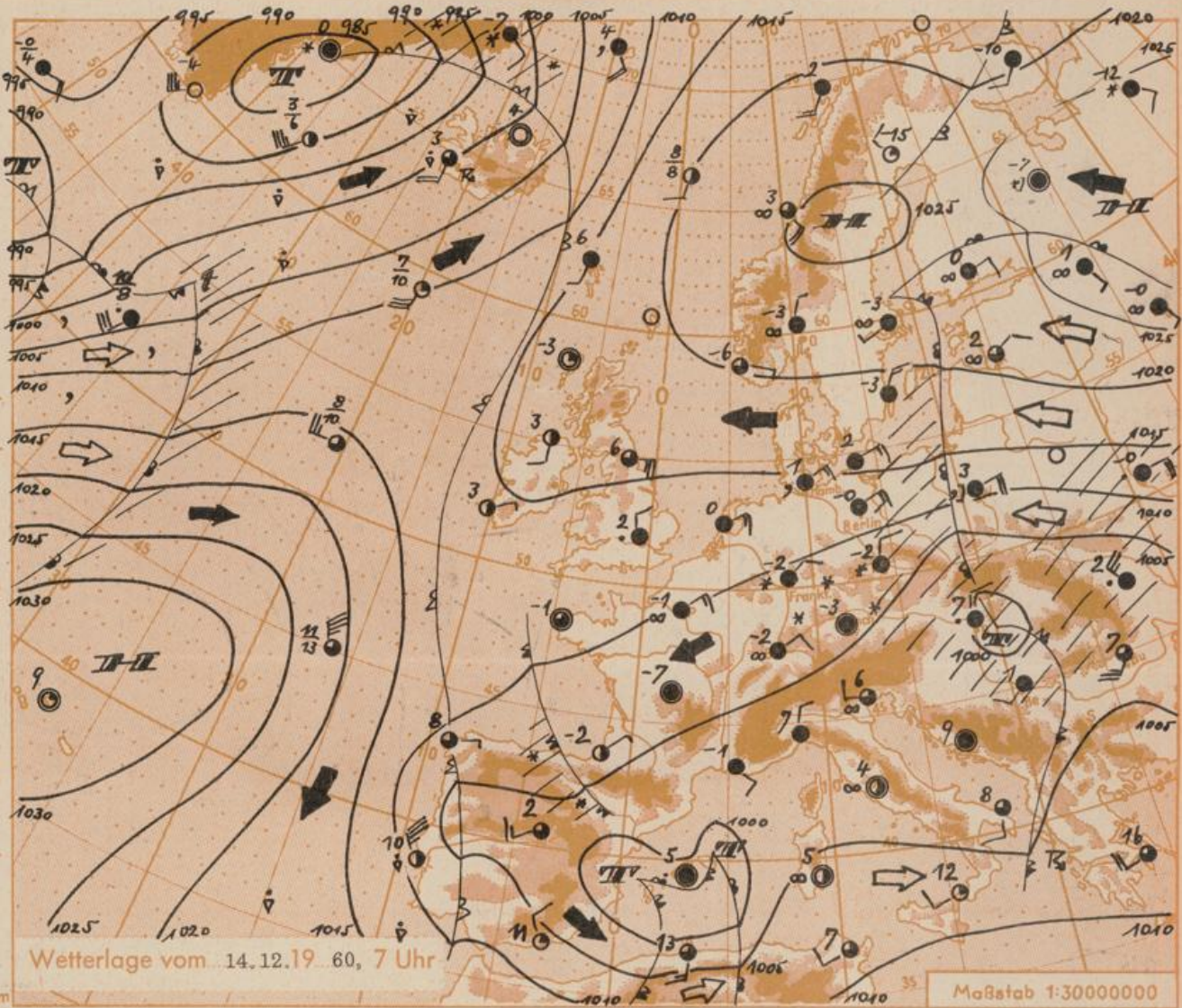
Beaufort	Symbol	km/h
still	○	< 1
1	○	1-5
2	○	6-11
3	○	12-19
4	○	20-28
5	○	29-37
6	○	38-46
7	○	47-55
8	○	56-64
9	○	65-73
10	○	74-82
11	○	83-91
12	○	92-100

1,8 km/h ≈ 1 Knoten

- Fronten mit Erwärmung (Warmfront) (Kaltfront) am Boden
- ▬ in der Höhe
 - ▬ = Okklusion
 - ▬ Konvergenzlinie
 - Warme Luftströmung
 - Kalte Luftströmung

Die Isolen verbinden
Orte mit gleichem, auf
Meereshöhe umgerechneten
Luftdruck in Millibar.

1000 mb ≈ 750 mm
1mm Niederschlag = 1 l/qm



Übersicht: Von dem nunmehr mit seinem Kern an der Südostküste Grönlands liegenden Sturmtief hat sich eine Teilstörung abgelöst. Diese wanderte über Spanien hinweg rasch zum westlichen Mittelmeer, von wo aus sie auf östlichem Kurs weiterziehen wird. Verbreiteter Luftdruckanstieg über West- und Nordeuropa führte gleichzeitig zu einer erneuten Ausweitung des russischen Hochs nach Westen, womit die im gestrigen Bericht erwartete Entwicklung eingetreten ist. Über ganz Deutschland herrscht jetzt wieder eine östliche Luftströmung, mit der die über Westrußland und der Ukraine lagernden mildereren Luftmassen langsam weiter westwärts an Raum gewinnen. So ist bereits heute in mittleren und hohen Lagen der Alpen eine merkliche Frostmilderung eingetreten, die sich im weiteren Verlauf auch im Flachland mehr und mehr bemerkbar machen wird.

Vorhersage für Donnerstag, den 15. Dezember 1960

Südbayern und Donaugebiet: Meist stark bewölkt bis bedeckt mit einzelnen Niederschlägen, die im Flachland zum Teil als Regen fallen. Langsam fortschreitende Milderung, nachts allgemein nur noch leichter Frost, Tagestemperaturen wieder etwas über den Gefrierpunkt ansteigend. Schwache bis mäßige Winde aus Ost bis Nordost. Auch im Gebirge erheblich milder als bisher, in mittleren Lagen zeitweise leichtes Tauwetter.

Weitere Aussichten: Vielfach neblig-trüb, tagsüber leichtes Tauwetter. Straßenglätte.